

ANWENDERBERICHT

„Zusammen leben und arbeiten für das Gemeinwohl“. Mit Service, Wartung und UVV Prüfung die Philosophie von Canon unterstützen.

Wettenberg/Gießen 08.03.2021. Seit 1937 bietet Canon seinen Kunden auf der ganzen Welt innovative Produkte im Bereich Imaging an. Heute ist das Unternehmen ein führender Anbieter von digitalen Imaging-Lösungen für Endverbraucher, Unternehmen und die Industrie. In den letzten 80 Jahren hat sich Canon zu einem international agierenden Unternehmen entwickelt, welches sich in Märkten wie Business Solutions, Consumer Imaging, Broadcast & Communications, Medical Systems und Industrial Products engagiert. Die Unternehmensphilosophie von Canon lautet kurz und bündig: „Kyosei“. Sie bildet den Kern des Wertesystems. Der Begriff stammt aus dem Japanischen und bedeutet so viel wie „Zusammen leben und arbeiten für das Gemeinwohl“.

Canon in Europa

Canon Europe wurde 1957 gegründet und ist eine der drei Regionalzentralen des Unternehmens, die jährlich etwa ein Viertel des weltweiten Umsatzes von Canon erwirtschaftet. Canon Europe mit Sitz in London, Großbritannien, und Amsterdam, Niederlande, übernimmt regionale Vertriebs- und Marketingaktivitäten für Europa, den Nahen Osten und Afrika. Canon Europe und dessen Konzerngesellschaften beschäftigen über 13.500 Mitarbeiter in rund 120 Märkten in der gesamten Region.

Canon in Gießen

Die Canon Giessen GmbH ist der erste Produktionsstandort für Büromaschinen, den die Canon-Muttergesellschaft außerhalb von Japan im Jahr 1972 gründete. Die aktuelle Rolle von Canon Giessen in der EMEA (European, Middle East & Africa) Gruppe ist die Durchführung von Service und Unterstützungsleistung für die europäischen und nationalen Verkaufsgesellschaften. Das Kerngeschäft basiert auf der 2R + Strategie, d.h. Reuse, Recycling inkl. Reparatur, mit besonders positiven Beiträgen zur Ressourcenschonung, Abfallvermeidung und CO2 Emissionsvermeidung. Die Wiederaufarbeitung und Wartung von Kopiersystemen und professionellen Drucksystemen, die Reparatur von hochwertigen Servicebaugruppen und optischen Produkten, ist deshalb eine tragende Säule der Nachhaltigkeitsstrategien des Canon Konzerns. Mit diesen Recycling Aktivitäten wird ein klares Zeichen für eine effektive und effiziente Einführung von Kreislaufprozessen und End of Life Lösungen gesetzt, die eine Alternative für die traditionellen linearen Wirtschaftsstrategien bedeuten. Um diese Funktion eines zentralen Recyclingcenters in Europa wahrzunehmen, sind moderne Logistikkonzepte notwendig, mit denen es möglich ist, effizient und flexibel auf Anforderungen und Kundenwünsche zu reagieren. Das Qualitäts- und Umweltmanagement ist seit vielen Jahren erfolgreich zertifiziert und ist ein Garant für hochwertige Produkte und Dienstleistungen, sowie der ständigen Verbesserungen in den Umwelleistungen des Unternehmens.



ANWENDERBERICHT

Canon in der Nachbarschaft von TELOGS

Am Standort in Gießen verfügt Canon über insgesamt acht Regalbediengeräte des Herstellers PSB. Hierfür übernimmt der Intralogistik-Spezialist TELOGS den Service und Austausch von Antrieben. Die erste Zusammenarbeit wurde neu belebt durch die Teilnahme von Canon an der TELOGS Logistik Maintenance in 2017, einem regelmäßig von TELOGS veranstalteten Fach-Event rund um das Thema Intralogistik. Die gemeinsamen Arbeiten wurden erweitert. TELOGS übernahm nun auch für die UVV Prüfungen und DGUV Vorschrift 3 Prüfung.

Die DGUV Vorschrift 3 Prüfung ist eine gesetzlich vorgeschrieben Prüfung, jedoch gilt sie selbst in Fachkreisen als noch wenig bekannt. Dabei ist es eine Prüfung, die im Ernstfall Menschenleben retten, da es um die Vermeidung von Arbeitsunfällen und damit verbundene Personen- und Sachschäden geht. Damit aber noch nicht genug. Die DGUV Vorschrift 3 soll auch dafür sorgen, dass Störungen und Produktionsausfälle mit Umsatzverlusten vermieden werden. Mit modernem Messequipment, wie der Leckstromzange „369 FC“ von FLUKE, bietet TELOGS die Möglichkeit Logistikanlagen im laufenden Betrieb zu prüfen. Die eingesetzte Messtechnik erlaubt es den Prüf-Spezialisten Fehlerströme mittels Differenzstrommessung zu detektieren und protokollieren. Durch das Verfahren sollen auch schadhafte Bauteile oder Leitungen leichter ausfindig gemacht werden und schneller ausgetauscht werden können. Die neue Messmethoden soll TELOGS-Mitarbeiter sogar ermöglichen Isolationen auch ohne Isolationswiderstandsmessung zu bewerten und darüber Prüfprotokolle zu erstellen.

TELOGS präsentiert sich den Fachkreisen der Intralogistik als der Service- und RetroFit-Spezialist mit neusten Technologien und großem Knowhow. Letzteres soll auch die stark angefragte Fortbildungseinrichtung TELOGS-Campus unter Beweis stellen. Durch ein großes Spektrum an spezialisierten Service- und Wartungsdienstleistungen will TELOGS bei internationalen Größen wie Canon dazu beitragen, dass Intralogistikanlagen ein Maximum an Sicherheit und Verfügbarkeit behalten.



Den Erfolg bestätigt Timo Reitz, Manager Production Engineering & Facility Services bei Canon: „Die Erneuerung der Antriebs- und Sicherheitstechnik unserer Regalbediengeräte wurde von unserem Partner TELOGS sehr professionell und zu unserer vollsten Zufriedenheit umgesetzt. Damit wurde die Betriebssicherheit unserer Regalbediengeräte maßgeblich erhöht.“



ANWENDERBERICHT

Pressekontakt:

TELOGS GmbH

Sascha Troge

Im Ostpark 25

35435 Wettenberg

Fon: 0641 944649-0

Fax: 0641 944649-30

Mail: s.troge@telogs.de

www.telogs.de

